

**„Senioren“ verteidigen erfolgreich beide Pokale
Winterrunde 2022/23 der St.Sebastianus Schützengesellschaft im
Bezirk
Mittel-Rhein-Untermosel e.V.**



Die Senioren-Mannschaften (Schützen im Alter von 60 bis über 80 Jahren) aus 7 von 17 Bruderschaften des Bezirksverbands Mittelrhein – Untermosel e.V. sind von September 2022 bis März 2023 an sieben Wettkampftagen angetreten, um Wanderpokale in den Disziplinen Luftgewehr Aufgelegt sowie im Kleinkalibergewehr Aufgelegt zu erringen.

Für unsere Schützen aus Metternich ging es darum, beide Pokale zu verteidigen.

Auch in dieser Saison einigte man sich wieder auf die Finalwertung (10 Schuss mit Zehntelring Wertung).

Der Vorteil der aussagekräftigeren Zehntelringwertung ist, die Platzierungen viel genauer ermitteln zu können.

Unter der Leitung von Rundenleiter Klemens Welling und den Mannschaftsführern der einzelnen Bruderschaften wurden sehr gute Ergebnisse von den Seniorinnen und Senioren erbracht.

Besonderen Grund zur Freude hatten die Schützen aus Metternich in der Mannschaftswertung, die hier in beiden Disziplinen die meisten Punkte erringen und somit beide Pokale wieder mit nach Hause nehmen konnten.

Im Luftgewehrschießen hatte die Mannschaft der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Metternich mit 2826,1 Ringen das beste Ergebnis erzielt und gewann damit den stattlichen Wanderpokal, der aus den Händen des Bezirksbundesmeisters Achim Berens erneut an die Gewinner übergeben wurde.

Die Plätze zwei und drei belegten die Mannschaften der Bruderschaften aus St. Seb. Rübenach mit 2823,7 und St. Seb. Mülheim mit 2810,4 Ringen.

Auch das Kleinkalibergewehrschießen hatte die St. Seb. Schützenbruderschaft Metternich für sich entschieden und mit 1152,0 Ringen gewonnen. Der errungene Pokal wurde wieder vom Bezirksbundesmeister in die Hände der Metternicher Schützen übergeben.

Zweiter Sieger wurde die St. Seb. Schützenbruderschaft aus Mülheim mit 1143,6 Ringen, und den dritten Platz belegte die St. Seb. Schützenbruderschaft Rübenach mit 1121,2 Ringen.

Auch die Einzelergebnisse wurden gewertet.

In der Seniorenklasse 1 (ab dem 60. Lebensjahr)

mit dem Luftgewehr Aufgelegt belegte Jürgen Keßler aus der St. Seb. Bruderschaft Mülheim mit insgesamt 611,4 Ringen den ersten Platz.

Den zweiten Platz belegte Horst Werner Sackenheim aus der St. Seb. Bruderschaft Metternich mit insgesamt 608,0 Ringen.

Den dritten Platz belegte Peter Naunheim aus der St. Seb. Bruderschaft Metternich mit insgesamt 602,5 Ringen.

In der Klasse Luftgewehr Senioren 2 (ab dem 70. Lebensjahr)

hat dieses Mal Rolf Ditt aus der St. Seb. Schützenbruderschaft Rübenach

das respektable Ergebnis von 615,4 erreicht und damit den 1. Platz errungen.

Platz zwei belegte Kurt Winter mit 609,7 Ringen aus der St. Seb. Bruderschaft Mülheim.

Platz drei belegte Eugen Hergenröther aus der St. Seb. Bruderschaft Rübenach mit 604,4 Ringen.

In der Einzelwertung Kleinkaliber Senioren 1

konnte der Schützenbruder Horst-Werner Sackenheim von der St. Seb. Bruderschaft Metternich mit 299,1 Ringen den 1. Platz erringen.

Den zweiten Platz belegte der Schützenbruder Edgar Bengel aus der St. Eustachius Bruderschaft Kärlich mit 293,3 Ringen und den dritten Platz belegte Jürgen Keßler aus der St. Seb. Bruderschaft Mülheim mit 293,3 Ringen.

In der Einzelwertung Kleinkaliber Senioren 2

belegte Kurt Winter aus der St. Seb. Schützenbruderschaft Mülheim mit 288,1 den ersten Platz.

Hans Jürgen Lischke aus der St. Martin Schützenbruderschaft Lay belegte den zweiten

Platz mit 287,5 Ringen.

Den dritten Platz belegte der Schützenbruder Rolf Ditt aus der St. Seb. Bruderschaft Rübenach mit 277,6 Ringen.

Neben den Wanderpokalen gab es auch für die Erstplatzierten schöne Erinnerungsurkunden.

Für die gute Leistung im Schießsport allen Schützen herzliche Gratulation.

Besonderer Glückwunsch gilt den Erstplatzierten und der „Metternicher Mannschaft“.

Allen Teilnehmern hat dieser Rundenwettkampf wieder viel Freude bereitet, sodass sie sich schon jetzt auf die im September beginnende neue Seniorenrunde im Bezirksverband Mittelrhein-Untermosel im Kreise der Schützenfamilie freuen.

Der Rundenleiter Klemens Welling bedankt sich an dieser Stelle nochmal bei allen Senioreninnen und Senioren herzlich für die gute Beteiligung und das faire miteinander.

In diesem Sinne verbleibt er mit freundlichem Schützengruß

Für die St. Sebastianusschützen Metternich mit dem Rundenleiter Klemens Welling
Anja Doetsch